



ELISABETH KUFFERATH : Violine / Viola

Die gebürtige Hamburgerin Elisabeth Kufferath ist seit seiner Gründung 1992 Mitglied im Tetzlaff Quartett, das auf den großen internationalen Podien wie der Berliner Philharmonie, dem Wiener Musikverein, dem Concertgebouw Amsterdam, der Wigmore Hall in London und der Carnegie Hall in New York zu Hause ist.

Neue Musik spielt eine große Rolle für die Künstlerin. So hob sie das ihr gewidmete Werk *Himmelfahrt* für Viola sola von Jan Müller-Wieland beim Feldkirch Festival aus der Taufe und spielte die deutsche Erstaufführung von Elliott Carters *Figment IV* für Viola in Freiburg. *TOW* heißt ihr Album mit Violine und Viola solo Werken von zeitgenössischen Komponisten. Sie konzertierte mit dem WDR-Sinfonieorchester Köln, dem Münchener Kammerorchester, der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken Kaiserslautern unter Dirigenten wie Heinz Holliger, Christoph Poppen und Marcus Creed. Als gefragte Kammermusikpartnerin spielte sie u.a. mit Lars Vogt, Tabea Zimmermann, Adrian Brendel und Gustav Rivinius. In der Saison 2015/2016 war sie 'Artist in Residence' an der Auckland University in Neuseeland.

Elisabeth Kufferath lebt mit ihrer Familie in Hannover, wo sie eine Professur für Violine an der Hochschule für Musik, Theater und Medien innehat. Sie gehört zum festen Stamm der **SPANNUNGEN**: Künstler*innen.